

Liebe Bramberger!

Wie ihr wahrscheinlich schon wisst, wird euer geschätzter Pfarrer Stano ab September nach Tirol kommen. Dass das einmal so sein wird, war zu erwarten, ist nun aber doch überraschend schnell gekommen.

Ab September werde ich also Pfarrer eures schönen und lebendigen Ortes. Gemeinsam mit Diakon Ruben Weyringer blicke ich mit Zuversicht dieser neuen großen Aufgabe entgegen. Wir sind nun schon bald fünf spannende Jahre gemeinsam in Neukirchen, Wald und Krimml und bereiten uns mit Gottes Hilfe auf die neue Situation im Herbst vor. Unabhängig davon wie viele Pfarren in den Verantwortungsbereich eines Priesters kommen, eines bleibt gleich: Eine Pfarre lebt vom Zusammenspiel aller Gläubigen. Bei allen Veränderungen, die sich ergeben, werden wir versuchen für alle Pfarren da zu sein.

"Ich bin da!", so sagt es Gott immer wieder in der Bibel. Ich finde, es wichtiger denn je sich darauf zu verlassen! Manche Gewohnheiten werden sich verändern... Was sich aber nicht verändert ist die Tatsache, dass unser Leben reiche Frucht bringen kann, wenn wir als Reben am Weinstock (=Jesus) bleiben (Joh 15).

Danken möchte ich Pfarrer Stano für sein Vertrauen, das er mir und Diakon Ruben ausspricht (siehe sein Text an euch „Meine lieben Freundinnen und Freunde“). Ich danke ihm auch für seine gute und gespürvolle Arbeit der letzten Jahre. Ich und Diakon Ruben werden versuchen, auf unsere Art und Weise darauf aufzubauen.

Im Vertrauen auf das Wirken des Heiligen Geistes wünsche ich euch, gemeinsam mit Diakon Ruben, einen gesegneten Tag.

Pfarrer Christian Walch